Anhänge 1903

Vorstände 1903

ORV

Ehrenvorsitzender	Martin Wendling
Ruderältester	Andreas Schmitt
1. Vorsitzender	Alexander Hofmann
2. Vorsitzender	Georg Kräger
Instruktor	Georg Metternich
Stellvertretender Instruktor	Karl Eich
Kassierer	Carl Jacob
Materialverwalter	Franz Weber
Stellvertretender Materialverwalter	Andreas Schmitt
Schriftführer	L. Galm
Stellvertretender Schriftführer	David Hermann Geißler
Vertreter der Passiven	Friedrich Schröder Fritz Hufnagel

Mitglieder 1903

ORV

Ehrenmitglieder	**5**
Aktive Mitglieder	**55**
Unterstützende / Passive Mitglieder	**150**
Gesamt	**210**

Beiträge 1903

Beitrag Aktive	26 Mark
Beitrag Passive	6 Mark
Eintritt	5 Mark

Bootspark 1903

Einer	1
Zweiriemer-Ausleger-Rennboot	1
Vierriemer-Ausleger-Rennboote	4
Achtriemer-Ausleger-Rennboote	2
Übungsboote	6
Privatboote	4

Ruderregatten 1903

Errungene Siege seit bestehen bis zum Jahr 1903: **38**

Frankfurt

21./ 22. Juni 1903

Re.NR.	Rennnen	Preis	Mannschaft	VL	Platz
1	Einer für Junioren	Begrüßungs-Preis	D. Kollmer		nicht gestartet
6	Vierer	Strahlenberg-Preis	Ph. Bock, H. Pfeil, L. Knapp, M. Schröder, Stm. C. Krafft		2
7	Vierer	Preis von Frankfurt a. M.			4
12	Achter	Heyter-Preis	Ph. Bock, M. Schröder, L. Knapp, H. Pfeil, J. Töppe, D. Kollmer, Jean Neun, Leonard Galm, Stm. J. Schütz	3	ausgeschieden
17	Vierer	Regatta-Vereins-Preis	Jean Neun, D. Kollmer, J. Töppe, Leonard Galm, Stm. J. Schütz		aufgegeben
19	Vierer	Preis von Sachsenhausen			auschlossen

Ems

28. Juni 1903

Emser Kaiser-Regatta

Re.NR.	Rennnen	Preis	Mannschaft	VL	Platz
4	Vierer	Preis der Stadt Ems	J. Töppe, H. Pfeil, Jean Neun, Leonard Galm, Stm. J. Schütz		**1**
6	Vierer	Lahnpreis	Ph. Bock, M. Schröder, H. Pfeil, K. Knapp, Stm. J. Schütz	1	2
11	Acher	Preis des Deutschen Ruder-Verbandes	Ph. Bock, M. Schröder, L. Knapp, H. Pfeil, J. Töppe, D. Kollmer, Jean Neun, Leonard Galm, Stm. J. Schütz	2	ausgeschieden

Schweinfurt

12. Juli 1903

VI. Fränkische Verbands- und internationale Ruder-Rgatta unter dem Protektorate Sr. Kgl. Hohheit des Prinzen Ludwig von Bayern.

Re.NR.	Rennnen	Mannschaft	VL	Platz
4	Einer	D. Kollmer		3
8	Einer	D. Kollmer	2	4

Mainz

25./ 26. Juli 1903

Re.NR.	Rennnen	Mannschaft	Platz
5	Zweiter Achter		5
10	Zweiter Vierer		5

Frankfurt

Frankfurter Herbstrudern
30. August 1903

Re.NR.	Rennnen	Preis	Mannschaft	VL	Platz
1	Einer	Mainpokal	D. Kollmer	4	ausgeschieden

Aus den Chroniken

25-Jahr-Chronik

Die folgenden drei Jahre war uns Fortuna nicht hold. Unsere Mannschaften kämpften tapfer; aber —- ohne daß sie für ihre mühevolle Arbeit mit einem Siege belohnt worden wären. In solchen Jahren, in denen sportlich wenig oder gar nichts erreicht wird, ist es dann meist Aufgabe des Vorstandes, das Gesellschaftsleben zu fördern und die Mitglieder für die versagten sportlichen Erfolge durch Vergnügungen zu entschädigen; denn dann gilt es immer, die Unzufriedenen zusammenzuhalten und auch wertvolles Ruderermaterial herbeizuziehen Dies ist zwar in solchen Zeiten sehr schwer, jedoch die Hauptaufgabe des Vorstandes. Frisches Blut muß in den Vereinskörper eingeführt werden, und diese Aufgaben wurden von den damals für den Verein verantwortlichen in sehr gut gelungener Weise gelöst.
Die Mannschaften wurden der Obhut unseres heute noch in unserer Mitte weilenden Herrn Philipp Schira anvertraut. Wir alle wissen zu schätzen, welche enorme Verdienste er sich bei uns erworben hat, und es konnte ihm gelingen, in wenig Jahren dem Verein 25 Preise, und darunter sehr wertvolle, mit seinen Mannschaften zu erkämpfen. Bis zur Niederlegung seines Traineramtes bei uns brachte er insgesamt 32 Siege ins Haus. Und im Jahre 1924, vielleicht das arbeitsreichste in der Geschichte des O.R.V. 1874, ist es wieder Ph. Schira der wohl nicht in der Eigenschaft als Trainer aber als Hausverwalter in unermüdlicher selbstloser Arbeit seine ganze Kraft zur Verfügung stellt, um mitzuhelfen, den schweren Weg zu ebnen, den wir im Moment zu gehen haben. Ihm ein kräftiges Hipp, Hipp, Hurra! Von den von Ph. Schira ausgebildeten Mannschaften besonders zu erwähnen ist die

Die Mannschaft: H. Ahrens H. Klotz R. Thielow K. Döbel L. Wendling, Steuer.
In den Jahren 1898 bis 1914 gehörte unser heutiges Ehrenmitglied Georg Kräger dem Vorstand als 2. Vorsitzender an. Georg Kräger, der Unermüdliche, war die Hauptstütze des damaligen 1. Vorsitzenden, wie des Vorstandes überhaupt. Rastlos arbeitete er an dem Aufblühen unseres Vereins und in selbstlosester Weise stellte er seine ganze, Kraft uns zur Verfügung. Gerne erinnern wir uns noch alle des 40jährigen Jubiläums, das unter seiner Leitung einen schönen Verlauf nahm.

100-Jahr-Chronik

Im Jahre 1903 wird am 5. Mai das Undine-Bootshaus eingeweiht. Dann kommt das Jahr 1906 und bringt für den Offenbacher Ruderverein einen sehr schweren Schlag. Bei einem grossen Brandunglück in der Nacht vom 26. zum 27. März 1906 wird das gesamte Bootshaus mit dem wertvollen Bootshausmaterial vernichtet. Kaum etwas kann gerettet werden. Eine grauenvolle Nacht für den OR V und ein schreckliches Erwachen für Manchen! Die Brandursache selbst 'wird nie festgestellt. 'Was nun? Alle ·sind niedergeschmettert! Trotzdem bleibt der damalige Vorstand nicht mutlos und bald geht es an den Wiederaufbau: Besonders muss hierbei die tatkräftige Hilfe der Offenbacher Ruderclubs „Undine“ und „Hellas“ erwähnt werden. Auch die Gemeinde Fechenheim unterstützt durch großzügiges Entgegenkommen die Sache des ORV. Nicht nur die Erlaubnis zur Erstellung eines neuen Hauses wird erteilt, auch der Pachtvertrag wird um-:weitere 10 Jahre verlängert. Durch diese freundliche Unterstützung und aus Mitteln der Brandversicherung ist es möglich, mit dem Bau eines neuen Bootshauses zu beginnen. Diesmal wird ein steinernes Gebäude ohne Fachwerk erstellt, so dass das Haus bei dieser Gelegenheit gleich stabiler gebaut werden kann. In dieser schweren Zeit sind ganz besonders die Herren Heinrich Wendling, Georg Wendling und Martin Wendling für das Vereinsleben bestimmend; ein Stück Familienleben ist zugleich auch Vereinsleben, wie es zu dieser Zeit in vielen Vereinen der Fall ist. Auch machen sich damals besonders die Herren Georg Kräger, Andreas Schmitt, Leonhard Galm, Georg Metternich und Ludwig Schloß verdient. Leider gibt es jedoch auch viele Mitglieder, die dem Verein den Rücken kehren; sie glauben nicht mehr an einen erneuten Aufstieg. Nach dem Brandunglück kommt der ORV langsam wieder in Besitz des erforderlichen Bootsmaterials. Zu erschwinglichen Preisen überlässt der Frankfurter Ruderverein dem ORV eine Anzahl von Booten. In der Zwischenzeit helfen dem ORV die Nachbarvereine „Undine“ und „Hellas“ in kameradschaftlicher Weise aus, so dass wenigstens trainiert werden kann. Mit der Zeit kommt der ORV dann auch wieder als Sieger von Regatten nach Hause.

Jahrauswahl

| 1874 | 1875 | 1876 | 1877 | 1878 | 1879 | 1880 | 1881 | 1882 | 1883 | 1884 | 1885 | 1886 | 1887 | 1888 | 1889 | 1890 | 1891 | 1892 | 1893 | 1894 | 1895 | 1896 | 1897 | 1898 | 1899 - Das silberne Jubiläum |

| 1900 - 1918 | 1900 | 1901 | 1902 | 1903 | 1904 | 1905 | 1906 | 1907 | 1908 | 1909 | 1910 | 1911 | 1912 | 1913 | 1914 - 1918 | 1919 | 1920 | 1921 | 1922 | 1923 | 1924 | 1925 | 1926 | 1927 | 1928 | 1929 | 1930 |

| 1931 | 1932 | 1933 | 1934 | 1935 | 1936 | 1937 | 1938 | 1939 | 1940 | 1941 | 1942 | 1943 | 1944 | 1945 | 1946 | 1947 | 1948 | 1949 | 1950 | 1951 | 1952 | 1953 | 1954 | 1955

| 1956 | 1957 | 1958 | 1959 |

| 1960 | 1961 | 1962 | 1963 | 1964 | 1965 | 1966 | 1967 | 1968 | 1969 | 1970 | 1971 | 1972 | 1973 | 1974 | 1975 | 1976 | 1977 | 1978 | 1979 | 1980 | 1981 | 1982 | 1983 | 1984 | 1985 | 1986 | 1987 | 1988 |

| 1989 | 1990 | 1991 | 1992 | 1993 | 1994 | 1995 | 1996 | 1997 | 1998 | 1999 | 2000 | 2001 | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 |

| 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029

From:
https://wiki.orv1874.de/ - **ORV Chronik**

Permanent link:
https://wiki.orv1874.de/doku.php?id=public:1903:1903

Last update: **13.01.2023 12:32**